

Bundesratsbeschuß

betreffend

die Rückvergütung des Monopolgewinnes auf den im Jahre
1904 ausgeführten Alkoholfabrikaten.

(Vom 22. April 1905.)

Der schweizerische Bundesrat,

in Anwendung von Art. 15 des Alkoholgesetzes (A. S. n. F. XVIII, 297) und der Vorschriften in Abschnitt VI der Vollziehungsverordnung zu demselben;

auf den Antrag seines Finanz- und Zolldepartements,

beschließt:

1. Der definitive Rückvergütungssatz für die in Form von Alkoholfabrikaten im Jahr 1904 zur Ausfuhr gebrachten monopolpflichtigen gebrannten Wasser wird auf Fr. 95 per Hektoliter absoluten Alkohols festgesetzt. Die im Laufe des Rechnungsjahres zum nämlichen Satze geleisteten provisorischen Rückvergütungen (vide Bundesratsbeschuß vom 18. März 1904, Bundesbl. 1904, II, 180) sind daher als definitive zu betrachten.

2. Das Finanz- und Zolldepartement wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt.

Bern, den 22. April 1905.

Im Namen des schweiz. Bundesrates,

Der Bundespräsident:

Ruchet.

Der Kanzler der Eidgenossenschaft:

Ringier.



Bundesratsbeschuß betreffend die Rückvergütung des Monopolgewinnes auf den im Jahre 1904 ausgeführten Alkoholfabrikaten. (Vom 22. April 1905.)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1905
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	18
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	26.04.1905
Date	
Data	
Seite	318-318
Page	
Pagina	
Ref. No	10 021 428

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.